

Didaktischer Kommentar zur Lektion **Hallo!**

In dieser ersten Lektion geht es darum, wie man seinen Namen sagt. Dafür benutzen wir in der Regel eine der Wendungen „Ich heiße ...“ / „Mein Name ist ...“ / „Ich bin ...“. Die Unterscheidung zwischen Vornamen und Nachnamen sollte in diesem Zusammenhang geklärt werden.

Denkbarer Ablauf :

- Lehrerin/Lehrer begrüßt die Kinder mit "Hallo" und stellt sich vor: „Ich heiße ...“
- Lehrerin/Lehrer stellt die beiden syrischen Mädchen Rama und Rawan vor. Beide leben seit einigen Monaten in Deutschland.
- Die Bildergeschichte „Hallo“ wird in der deutschen und arabischen Version eingeführt. Alle Seiten werden gezeigt und die Audiodateien aufgerufen. (mit Beamer, Tablet oder am Computer)
- Anschließend wird jedes Kind gefragt: "Wie heißt du?"
- Die Kinder sollten in vollständigen Sätzen antworten und dabei die Varianten verwenden: "Ich heiße ... / Mein Name ist ... / Ich bin ...".
- Der Unterschied zwischen Vornamen und Nachnamen wird geklärt.
- Danach fragen sich die Kinder gegenseitig nach ihrem Namen.
- Um Bezüge zur Muttersprache der Kinder herzustellen, sollten sie die Begrüßungsformeln und die neuen Wörter auch in in ihrer jeweiligen Muttersprache sagen.
- Zum Schluss sollten die Kinder selbständig alle Seiten der Bildergeschichte aufrufen, die Bilder betrachten, die Audiodateien anhören (möglichst mit Kopfhörer) und nachsprechen.
- Die Kinder sollten die Geschichte mehrfach (mindestens etwa 3 x) durcharbeiten.